



Komm, wir spielen hier! Spielen im öffentlichen Raum

Nicht alle Kinder nutzen mit ihren Familien öffentliche Plätze zum Spielen. Ziel ist es, Kinder an öffentliche Räume heranzuführen und sie so für ihre Umwelt und ihr Wohlbefinden zu sensibilisieren. Sie erhalten die Möglichkeit, öffentliche Plätze auf neue und spannende Weise zu nutzen, indem sie diese in temporäre Spielplätze verwandeln.

Ziel:

Ziel ist es, Kindern die Möglichkeit zu geben, öffentliche Plätze als kreative Spielräume zu nutzen und gleichzeitig ein Bewusstsein für ihre Umwelt, das Klima und ihr eigenes Wohlbefinden zu entwickeln. Dies geschieht durch spielerische Erkundungen und Aktivitäten.

Material:

- Straßenkreide
- kleine Spielzeugautos
- Gummiband (Gummitwist)
- Regenschirme
- Eimer und Becher

Vorbereitung:

Spaziergang zu dem Ort, an dem das Spielen stattfinden soll. Eventuell mit Gemeinde/ Stadtverwaltung abklären, welche Plätze dafür genutzt werden dürfen.

Dauer:

Ca. 45 Minuten

Ablauf:

An einem nicht befahrenen, öffentlichen Ort (Park, Stadtplatz, Innenhof) können vielfältige Spiele und Spielideen umgesetzt werden.

- **Alte Kinderspiele:** Verschiedene traditionelle Spiele wie „Ochs am Berg“, „Tempelhüpfen“, „Verstecken

spielen“, „Labyrinth mit Straßenkreide zeichnen“, „Kaiser, wie viele Schritte darf ich gehen“, „Gummihüpfen“ oder „Verstecken spielen“ etc. werden auf dem ausgewählten Platz umgesetzt. So wird der Platz zum Spielplatz, auf dem sich die Kinder austoben können.

- **Hand-Fuß-Parcours:** Mit Straßenkreide werden Hand- und Fußabdrücke in einer bestimmten Reihenfolge aufgezeichnet. Die Kinder sind aufgefordert, den Parcours zu durchlaufen, indem sie ihre Hände und Füße auf die vorgezeichneten Abdrücke setzen.
- **Minigolf-Stationen:** Die Grenzen der Minigolf-Stationen werden mit Straßenkreide auf dem Platz markiert. Alltagsgegenstände wie Regenschirme dienen als Schläger, Eimer und Becher als Ziele. Die Kinder können spielerisch ihre Zielgenauigkeit und Koordination testen.

Variation:

- **Thematische Anpassungen:** Die Spiele können an verschiedene Themen angepasst werden, z.B. Jahreszeiten, Tiere oder lokale Geschichten.
- **Teamspiele:** Spiele können in Teams gespielt werden, um Zusammenarbeit und Teamgeist zu fördern.
- **Kunst und Umwelt:** Kinder können den Platz mit Straßenkunst gestalten, die Umweltbewusstsein und ästhetischen Ausdruck verbindet. Ggf. stellt die Gemeinde oder Stadt einen Bereich zur Verfügung, der dauerhaft bemalt bleiben kann.